DRIFT

Klubnachrichten des 1. C.A.R.-Teams Ferlach

Ausgabe 5, Mai 2022

50 JAHRE

FIZZERS-Karawanken-Classic

da steppt der (Karawanken)Bär!

Foto: Robert Orasch / Agentur Autosport.at

"Oldy-Stammtisch" am 6. Mai machte Lust auf MEHR

Klubmitglied Schaschl Michael unterstützt Kinder-Krebshilfe

Slalom-Race-Cup 2022 Klubmitglieder mischen vorne mit

RACE CUP powered by IWD www.iwd-gmbh.at Kärnten

Die „13" wurde 2022 zur Glückszahl!

Mehr als zwei Jahre wurde die „13. FIZZERS-Karawanken-Classic" auf unserer Homepage angekündigt. Die Vorbereitungsarbeiten liefen, geschehen ist in dieser Zeit aber nichts. 2020 musste die 13. Kärntner Classic wegen Corona abgesagt bzw. verschoben. Das gleiche wiederholte sich im Jahr darauf; auch 2021 gab es keine 13. FIZZERS-Karawanken-Classic.

Kein Wunder also, dass da auch Skepsis für 2022 aufkam, zumal die Veranstaltung an einem Freitag den 13. starten sollte. Schlimmer geht's nimmer, wenn man abergläubisch ist.

So freut sich unser Klub über den gelungenen Neustart nach über zwei Jahren Pause; mehr als 60 Funktionäre trugen zum Erfolg bei und konnten beim Foto-shooting nicht dabei sein! - Ihnen allen ein herzliches DANKE!

Dass sich da viele für´s daheim-bleiben entschieden, war allerdings nicht dem Aberglauben, sondern Corona zu verdanken. Aber auch den Oldtimern hatte das lange Stehen in der Garage nicht gut getan; so viele Umänderungen des Fahrzeugs wegen fehlender Ersatzteile und verschiedenen Pannen gab es zuvor noch nie!

Gleich geblieben sind aber 2022 der Enthusiasmus unserer Funktionäre und die sprichwörtliche Freundlichkeit der „Classic mit Herz" die sich auf unsere Teilnehmer übertrug!

Wir freuen uns schon auf die 14. FIZZERS-Karawanken-Classic!

FIZZERS
12. - 14.05.2023 KÄRNTEN
13.KARAWANKEN CLASSIC

FIGI´s ROADBOOK

INHALT

13 wurde zur Glückszahl	Seite 2
Oldy-Stammtisch in Ferlach	Seite 3
Unsere Top-story	Seite 4
Spring-Classis, CS	Seite 5
Frühstück bei mir	Seite 6
KCC Zwischenstand	Seite 7
Echo FIZZERS-Karawanken-Classic	Seite 8
Opel Manta 400 & Achim Mörtl	Seite 11
Kinderkrebshilfe Schaschl	Seite 13
SMS-Classic-Sprint	Seite 14
Unsere Klubmitglieder aus Slowenien	Seite 15
Slalom Race Cup	Seite 17
Feuerwehrfest Zell-Gurnitz	Seite 18
Allerlei aus Kärnten	Seite 19
Kann ich mit Sonnenblumenöl fahren?	Seite 22
Kommende Veranstaltungen	Seite 24

„Oldy-Stammtisch" in Ferlach am 6. Mai Fortsetzung folgt!

Als ein sehr gelungener und unterhaltsamer Klubabend entpuppte sich der „Oldy-Stammtisch" der Sektion Karawanken-Classic.

An diesem Abendnahmen wieder erfreulich viele Klubmitglieder teil unter ihnen auch der mehrfache Rallye-Staatsmeister Achim Mörtl. Für ihn war wohl der Hauptgrund der, dass ein Großteil dervorgeführten Videos von unseremleidervielzufrühverstorbenen Exobmann „Dente" Pepe Pegam, seinem Onkel, stammt.

Da doch die meisten dieses Video

„DiewildenSiebziger"noch nicht gesehen hatten, machte es sichtlich Spass die Akteure der Siebziger-jahre wieder zu erkennen und die launigen Kommentare unseres legendären „Dente Pepe" wieder zu hören.
Vor allem Beiträge wie der Multisport im winterlichen Bodental, die „Karawanken-Safari" durch die ehemaligen Drau-Auen mit ihren Dramen bei den Bach-Durchfahrten Oder der Klubausflug nach Monte Carlo 1978 weckten nostalgische Erinnerungen

Oben: Klaus Russling
Natürlich Unten: „Katastrophen-Alfi" Dixer

Den 2. Teil diese Videos wollen wir im Herbst vorführen.

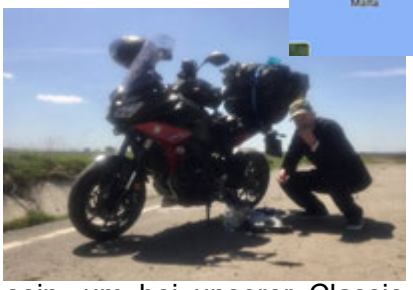
Fotos: Technisches Museum Wien

Unsere Top-story
Sonderflug nach Klagenfurt

Ihr werdet Euch sicher noch erinnern, dass wir im letzten DRIFT (Nr.4, April 2022) über die Biker-Fahrt unseres Klubobmanns Gustl Mostetschnig berichteten.

Gustl hat unter dem Titel „in 6 Tagen durch 6 Länder nach Zypern“ mit seinem Motorrad problemlos Zypern erreicht. Das wurden rd. 2.800 km, ohne Autobahnen zu benutzen, von Gustl und seiner Yamaha zurückgelegt.

Rechtzeitig zur Einschulung der Funktionäre der FIZZERS-Karawanken-Classic am 10. Mai wollte unser Obmann mit seiner Maschine wieder in Kärnten

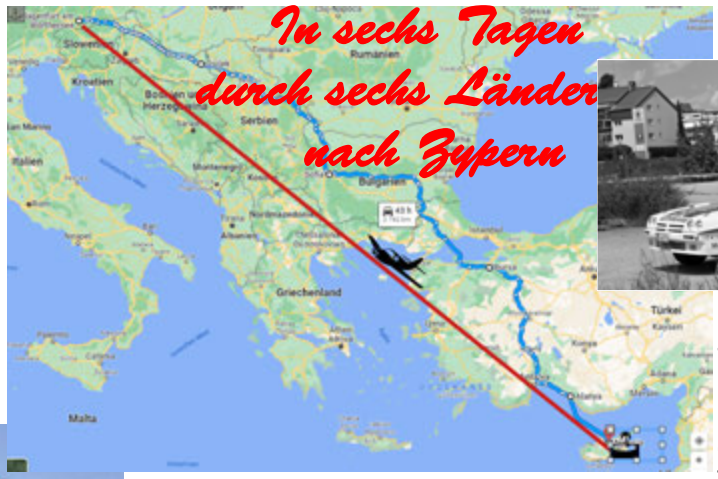


sein, um bei unserer Classic mit zu helfen. Daher war die Abfahrt von Zypern für den 5. Mai geplant

Doch wie so oft:
Gustl denkt und das Schicksal lenkt. Dazu erhielten wir diese Mail von ihm: *„Danke für das Sprecherbuch, welches ich leider nicht auf der Fähre lesen kann, da ich kein Ticket bekam. Zu lange um den Preis gefeilscht und verloren…*

Das Ticket welches sie mir dann geben wollten, nahm ich nicht an, weil es sich dann zeitlich bis zur KC nicht mehr ausgegangen wäre.

Also Plan B. Dieser sah vor, dass ich das Flugzeug besteige, nach Klagenfurt fliege und somit nicht nur pünktlich zur KC komme, sondern auch am Freitag Abend den Oldy-Stammtisch besuchen kann! Also organisierte ich mir gestern ein



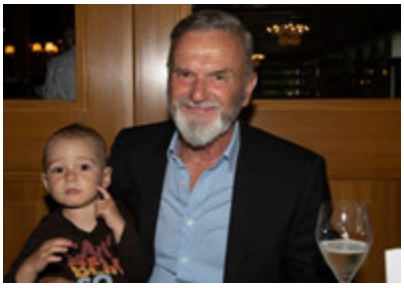
Lastminute Ticket und kam vor wenigen Minuten in Klagenfurt an 😅. Mein Motorrad genießt auf einem sicheren Platz die zypriotische Sonne und wartet bis ich wieder komme. Meine Tour setze ich nach der KC fort“.

Und so war es Gustl möglich beim Start der FIZZERS-Karawanken-Classic am 13. Mai, ohne Stress die Vorstellung der Teilnehmer und ihrer Fahrzeuge statt des bisherigen Moderators Hermann Trattnig zu übernehmen.

Mit Gustl haben wir heuer einen Sprecher gefunden, der seine Sache nicht nur gut, sondern hervorragend erledigte.

Schon am nächsten Tag wartete mit dem Rundkurs „Holzlagerplatz“ in St.Veit die nächste Herausforderung auf den Obmann:
5 Fahrzeuge im Abstand von 15 Sekunden; 3 Runden und das auf einem Parcours, der absolut „kommerzialratsicher“ sein musste.
Rallye-Staatsmeister Achim Mörtl zeigte sich begeistert als er mit seinem SWEET & FUN Opel Manta 2.0 GSI bei Demonstrations-Runden über den Kurs driftete!

So viel Idealismus findet man nicht oft. DANKE Gustl.



Gustl´s Lieblingsrolle - Opa sein

III. 2022 SPRING CLASSIC

Von einem allseits bekannten Kommerzialrat wurden wir mehrfach auf die III. Spring Classic in Tábor, Tschechische Republik, aufmerksam gemacht. Besagter KR würde am 23. April 2022 zusammen mit dem Team Jirowsky, mehrfacher Gewinner der FIZZERS-Karawanken-Classic, daran teilnehmen, Bericht erwünscht.

Die Spring-Classic wurde planmäßig gestartet und führte mit einem Teilnehmerfeld von über 100 Fahrzeugen über eine Strecke von 236 km. Startpunkt war der schöne Marktplatz der südböhmischen Stadt Tabor, der - wie bei den motorsportbegeisterten Tschechen üblich - für die Teilnehmer gesperrt wurde.

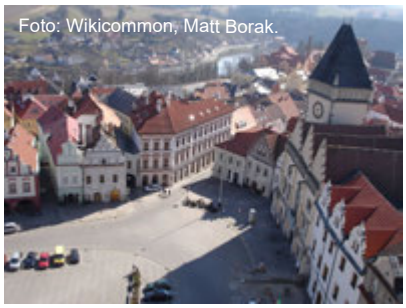


Foto: Wikicommon, Matt Borak.

Lange haben wir auf eine Bericht gewartet, aber es herrschte absolute Funkstille.

Das war für die DRIFT-Redaktion natürlich ein Anlass selbst auf Recherche zu gehen. Das Internet mit Google bietet dazu ja fast jede Möglichkeit.

Und siehe da, wir wurden auch recht bald fündig und erfuhren dass Fritz Jirowksy / Gerhard Soukal auf ihrem Alfa Romeo 2000 GTV (BJ 1971) Platz 1 in der Kategorie Classic und den 1. Platz in der Kategorie Mechanische Stoppuhren erzielt hatten.

Von unserem KR weiterhin keine Informationen; aber das Internet ist groß und gibt bei intensivem Suchen viele Geheimnisse preis.

Und so erfuhren wir, dass unsere beiden Klubmitglieder KR Hugo Rom / Dieter Schelske tatsächlich mit Startnummer 73 unterwegs waren; diesmal allerdings nicht mit dem altbewährten BMW, sondern mit dem Porsche 911.

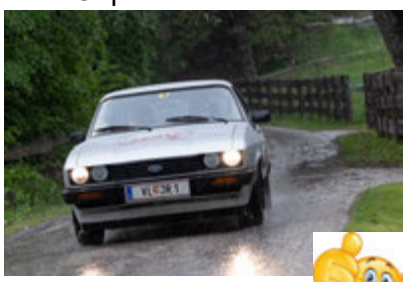
Nächste Recherche:
Gleich auf der ersten TSP wurde das Maximum von 2.500 Strafpunkten ausgefasst (wegen falschem Anfahren?). - Das war dann nicht mehr aufzuholen und ergab in der Endabrechnung Gesamtrang 74; ohne Verfahrer wäre es der beachtliche Platz 19 geworden.
Schade drum.

Es kommt nicht oft vor, dass (fast) alle Spitzenplätze von Piloten unseres Klubs belegt werden; aber am 29. April passierte genau das beim „Kleinen Preis vom Kraigerberg 1“!

Wenn man von dem Ausnahme-Piloten Stocker Manfred auf Porsche 911 Targa absieht, der sogar ohne Beifahrer gewinnt, wurden die nächsten Plätze in der Gesamtwertung nur von Piloten unseres Klubs belegt:
2. Uran Alexander & Michael Mercedes-Benz 230CE

3. Rom Hugo/Mühlmann Michi Porsche 911

4. Ramusch Joh.n/Griesser A. Ford Capri FT 4



Wir gratulieren!

ein Hoch dem 1.MAI

Einladung zum

~~Frühschoppen~~ *Frühstück bei mir!*

Unsere feuerrote Lady Ingrid Weichsler und ihr Bruder Sigi Sereinig mit Gattin Barbara Harz konnten heuer eine lieb gewordene Tradition Fortsetzen, die leider die letzten Jahre der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen war, dem

Frühstück bei mir

Das Wetter spielte zwar nicht ganz mit, aber das hatte auf die Stimmung in der Brennereistraße, gleich hinter dem Gurkerwirt in Klagenfurt, keine Einfluss. Oldy-Liebhaber aus ganz Kärnten trafen sich bei Ingrid zu einem Plausch, den fast alle vermisst hatten.

Dazu gab es auch noch einen anderen Anlass, den Ingrid führte ihren, erst vor wenigen Wochen in Italien erstandenen Triumph Roadster 2000 Proto vor, mit dem sie auch die FIZZERS-Karawanken-Classic bestreiten wollte.
Der Wagen nenn Ingrid liebevoll „Protzi“ weil er über viel mehr Komfort verfügt als ihre bisherigen Oldies. Unter anderem verfügt er auch über „Schwiegermutter-Sitze“ im Heck mit eigener Windschutzscheibe.

Gelenkig wie ein junges Reh probierte unsere Ex-Obfrau Henny Bucher die „Schwiegermuttersitze“ gleich aus. Fazit: „mei Rollator is viel bequemer“.

Immer dabei „Nussi“ mit herrlichem Gulasch und Bratwürstel

Darunter kämpft Henny mit einer antiken Wurstschneid-Maschine (erfolgreich)

Bei italienischen Schinken würzigem Käse und vielen anderen Schmankerln verging die Zeit wie im Flug.
Danke Ingrid, Sigi und Barbara für das nette Beisammensein!

Zwischenergebnis nach zwei Bewerben

Wie zu erwarten, gab es im Kärntner-Classic-Cup 2022 nach den beiden letzten Wertungstagen der FIZZERS-Karawanken-Classic einen Umsturz gegenüber dem Bericht in unserem letzten DRIFT. In der damaligen Ausgabe konnten erst zwei Bewerbe, Triest-Opicina-Historic und unser Shorttrack für Punkte sorgen. Inzwischen sind der „Kleine Preis-1“ und die Karawanken-Classc dazu gekommen. Hier die ersten Sechs der Fahrer-/Beifahrer-Wertung.

ZWISCHENERGEBNIS KÄRNTNER-CLASSIC-CUP 2022 nach 5 Wertung / Interim result after 5 events

FAHRER / pilot

Veranstaltung	TOH 02.04.2022		CST 09.04.2022		KPK1 29.04.2022		KC 13.05.2022		KC 14.05.2022		SMS-CS 17.09.2022		KPK2 07.10.2022		TCS 15.10.2022		Zwischen-Ergebnis	
Faktor	1,5		1		1		1,5		2		1		1		1		Pt.Ges	PL
STOCKER Manfred			6	30,0	6	30,0	6	30,0	6	60,0							174,0	1.
ROM Hugo KR	6	45,0	6	12,0	6	20,0	6	19,5	6	28,0							154,5	2.
URAN Alexander			6	25,0	6	25,0	6	27,0	6	50,0							151,0	3.
ZIMMERMANN Klaus			6	20,0			6	37,5	6	40,0							115,5	4.
MAK Srecko			6	13,0	6	15,0	6	22,5	6	36,0							110,5	5.
SONNLEITNER Robert			6	15,0	6	16,0	6	24,0	6	26,0							105,0	6.

Erfreulich, dass sich unter den ersten Sechs der KCC-Wertung gleich 4 Piloten unseres Klubs finden! Da wird noch ordentlich gerangelt werden, denn die Abstände sind sehr eng.

ZWISCHENERGEBNIS KÄRNTNER-CLASSIC-CUP 2022 nach 5 Wertung / Interim result after 5 events

CO-PILOT / *navigator*

Veranstaltung	TOH 02.04.2022		CST 09.04.2022		KPK1 29.04.2022		KC 13.05.2022		KC 14.05.2022		SMS-CS 17.09.2022		KPK2 07.10.2022		TCS 15.10.2022		Zwischen-Ergebnis	
Faktor	1,5		1		1		1,5		2		1		1		1		Pt.Ges	PL
URAN Michael			6	25,0	6	25,0	6	27,0	6	50,0							151,0	1.
GRATZER Wolfgang			6	30,0			6	30,0	6	60,0							138,0	2.
BACHER Angelika			6	20,0			6	37,5	6	40,0							115,5	3.
HAFNER Michael			6	13,0	6	15,0	6	22,5	6	36,0							110,5	4.
GRIO Maurizio							6	45,0	6	32,0							89,0	5.
KÖHN Monya			6	11,0	6	13,0	6	16,5	6	22,0							86,5	6.

Die nächsten KCC-Veranstaltungen 2022

- SMS-Classic-Sprint 17. September. *Ausschreibung / Nennformular sind online*
- Kleiner Preis vom Kraigerberg 2 07. Oktober
- TAFRENT-Classic-Sprint 15. Oktober

Die 13. FIZZERS-Karawanken-Classic ist bereits Geschichte. Trotzdem wollen wir Euch über Reaktionen der Teilnehmer informieren.

Fast 100 % der Zuschriften, die wir erhielten waren positiv. Ein Teilnehmer nahm sich sogar die Mühe uns auf ein weiteres Verbesserungspotential aufmerksam zu machen; auch dafür sind wir dankbar.

Hier nur ein paar Auszüge aus den bei mir eingegangenen Schreiben:

Dear Gerd,
we, EMR team, came back home yesterday late afternoon without any surprises at the road. Felt tired but happy and full of good memories from the event. Let me to thank you one more time for such a great event, organized on the very top level. We enjoyed every minute of that weekend and it was a very good experience for us.
I hope we will manage to participate also next year. So will not say you bye, but see you later, my friend!
Thank you from all of our club and with best wishes,

Vorerst GRATULATION zur sehr gut organisierten KC.
Ja, hat wieder mal richtig gut getan, die alten Haudegen (Konkurrenten) zu sehen und mit denen auch zu plaudern und „blödeln“.

Die KC war diesmal für meinen Geschmack sehr sehr gut und kompakt aufgebaut, und überhaupt nicht langweilig.

Solche SP´s wie KESTAG oder HOLZPLATZ hätten noch mehr EHRENRUNDEN vertragen; sie waren wirklich lustig zu fahren.

We also congratulate you and your team. It was a nice event and we were pleased to participate. We are looking forward to KC 2023.

Lieber Gert,
es war uns eine Freude. Sehr gelungene Veranstaltung 😀
Besten Dank und liebe Grüße

Hi Gerd!
Hope you are well after this busy period and after this successfull event!

Sehr geehrter Herr Figura,
Herzlichen Dank für die tolle Veranstaltung von der letzte Woche, wir hatten uns sehr wohl gefühlt.

Wir bedanken uns bei allen, die uns geschrieben haben, können aber nicht alle Schreiben hier unterbringen. Bitte um Verständnis.

Die schönsten Fotos von

AUTOSPORT.AT www.autosport.at

Wir danken FIZZERS und allen Sponsoren für die schöne Veranstaltung

Opel Manta 400 Gr.B bei der -Fizzers-Karawanken-Classic 2022

Autor: Achim Mörtl

Mit dem Opel Manta 400 aus Werksbeständen, Code RM16, mit den Ari Vatanen an der Akropolis Rallye 1983 teilnahm, mein Hero aus

Kindheitstagen, Henri Toivonen die Rallye Isle of Man ebenfalls 1983 gewinnen konnte, durfte ich an der heurigen FIZZERS-Karawanke-Classic teilnehmen!

Es ist einfach ein Auto mit Geschichte, mit Emotion, Ein Auto mit Charakter und es macht unglaublich Spaß dieses Fahrzeug zu bewegen! Wir nahmen unzählige Strafpunkte gerne in Kauf, hatten aber gemeinsam mit Wolf-Dieter Ihle einen Mörderspaß im Auto, und Gott sei Dank kam dann auch noch etwas Regen!

Auch das Fahren selbst ist so unglaublich, und noch so ehrlich direkt, keine Servo, H-Schaltung und Heckantrieb, und bedenkt man, wie ein Henri oder Ari oder Walter dieses Ding in der WM bewegt

haben, komme ich aus der Ehrfurcht und Demut nicht mehr heraus!

Auch am zweiten Tag der FIZZERS-Karawanken Classic, wieder bestens organisiert vom

C.A.R.-Team Ferlach mit Fahrleiter Harald Pirtscher und Gerd Figura, durfte ich einige Demonstrationsrunden außerhalb der Rallye-Wertung in St.Veit fahren, wo ich den 400-er ein wenig artgerecht bewegen konnte! Und ich war dabei wirklich überrascht, wie gut und einfach sich auch das Quertreiben dabei kontrollieren lies, im Wald bei 160 km/h plus, schaut dann die Sache wahrscheinlich schon ein wenig sportlicher aus, lässig war es natürlich trotzdem!

Ermöglicht haben diesen Einsatz überhaupt erst Martin Della Pietra und Fizzers, sowie Wolf-Dieter Ihle, der mir das Fahren seines Fahrzeuges erlaubte. Bei allen möchte ich mich aus tiefstem Herzen bedanken

achim mörtl
RACING-COACHING-TRAINING
https://www.racecom.at / +43 676 64 83 104 / info@racecom.at

Anfang der 80er Jahre war mit dem alten Ascona 400 auf den Rallyestrecken der Welt gegen die Allrad-getriebenen Audi kein Blumentopf mehr zu gewinnen. Man entwickelte deshalb aus dem Manta ein neues Rallye-Fahrzeug. Dieses war deutlich leichter als der alte Ascona 400, natürlich mit dessen 2,4-Liter-16-Ventiler ausgerüstet und auch ein Allradantrieb wurde getestet.
Doch es kam anders:
Zunächst verweigerte die internationale Automobil-sportbehörde FISA mehr-fach die Zulassung, dann beschloss der Vorstand eine Abkehr vom Rallye-Sport. So blieb es bei einigen wenigen Einsätzen.

Technische Daten:

Motor	4 Zylinder, reihe
Hubraum	2410 ccm
Leistung	280 PS
max. Gesch.	230 kmh
Beschleun.	6 sec von 0 auf 100 kmh
Leergewicht	960 kg

Wir freuen uns, dass der Neustart nach zwei Jahren Pandemie so viel Anklang gefunden hat und unsere Teilnehmer Spaß und Freude hatten .

Kärntner heiß auf den Titel

FELDKIRCHEN Saisonstart für Hermann Waldy jun. ● Sieben Rennen in sechs Ländern stehen bevor ● Simonhöhe abgesagt ● Mit 330 Pferdestärken geht es die Bergstraßen hoch

Kärnten KRONE, 20. Mai 2022, Seite 32

Die vergangenen zwei Jahre waren in der österreichischen Berg-Meisterschaft von Corona geprägt. 2020 gab es kein Rennen, im Vorjahr nur drei. „Heuer wird die Saison fast wie in guten alten Zeiten aufgezogen, sieben von zehn Rennen finden in sechs Ländern statt“, freut sich Hermann Waldy jun. Im tschechischen Sternberk beginnt nächste Woche die Titeljagd, der Feldkirchner ist auf den Gesamtsieg aus. Sechsmal hat Waldy den österreichischen Berg-Pokal gewonnen, 2018 war er sogar Staatsmeister. Heuer soll die Wiederholung her.

Waldys Bolide hat 330 Pferdestärken unter der Haube, der Motor wurde in Italien von einem Spezialisten für die Bergmeisterschaft hergerichtet. „Ich bin beim besten Turner, auch der dreifache Berg-Europameister Christian Merli hat sein Auto in der selben Werkstatt.“ Für Waldy wird es schon die 22. Saison. Der 46-Jährige arbeitet für die Technikfirma DKS im Außendienst, sein Arbeitgeber ist auch Hauptsponsor. Das Budget beträgt 100.000 Euro. Heimrennen gibt es leider keines: „Zweimal en suite musste das Rennen auf die Simonhöhe wegen Covid abgesagt werden. Heuer findet das Rennen in St. Urban nicht statt.“ Christian Tragner

Fotos: Hermann Waldy

Mit diesem Boliden braust Hermann Waldy die Berge hoch

Waldy geht in die 22. Saison

Ferlacher Oldy-Pilot organisiert karitative Veranstaltung zugunsten Kinderkrebshilfe

Unser Klubmitglied Michael Schaschl hat uns am Jahres-anfang dies Email geschickt:
„Ich bin voriges Jahr an Darmkrebs erkrankt. Es war keine leichte Zeit. Daher habe ich beschlossen eine Karitative Veranstaltung zugunsten der Kinder-krebshilfe zu organisieren.

Die Idee ist mit mir gemeinsam krebskranken Kindern - welchen es nicht so gut geht wie uns - dabei zu unterstützen, ihren Lebensalltag mit dieser kleinen Veranstaltung und damit Ablenkung von ihrer Krankheit, zu verschönern.
Es ist geplant mit den krebskranken Kindern eine kleine Ausfahrt zu machen um ihnen damit eine Abwechslung von ihrem Krankenhaus-Alltag zu bieten. Mit alten Klassikern soll diese Ausfahrt statt finden.

Michael, nahm zuletzt sehr erfolgreich an der FIZZERS-Karawanken-Classic mit seinem Opel Manta GTE, Baujahr 1983, teil. Dabei warb er um Oldtimer (Fabrikat egal) bzw. um Fahrer, für seine, am 26. Juni geplante Charity-Veranstaltung.

Helft mit mit Euren Oldies krebskranken Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern!

Die Fahrer sollen bei der Ausfahrt ein jeweils krebskrankes Kind vom Südpark in Klagenfurt zum Mittagessen nach St. Kanzian sowie zu einem Besuch des Vogelparks Thurnersee und wieder zurück zum Südpark fahren.

Die Fahrer sind natürlich auch zum Essen eingeladen.

Mein Problem ist, wenn ich mit der Krebshilfe ausmache, dass z. B 20 Autos für 20 krebskranke Kinder zur Verfügung stehen und dann der eine oder andere Fahrer nicht kommt, muss ich Kinder wieder zurück ins Kranken-haus schicken, nur weil zu wenig Autos erscheinen.

Lasst keine enttäuschten Kinder zu, nur weil zu wenig Oldtimer mitmachen!

Ablauf der Veranstaltung am Sonntag 26 Juni:

Treffpunkt:
Ab 09.00 Uhr Klagenfurt, Parkplatz Südpark

Bis 11:00 Uhr sind Chartity-Fahrten geplant bei denen gegen eine freiwillige Spende die Möglichkeit geboten wird in Autos / Oldtimern mit zu fahren.

Strecke Chartity-Fahrten:
Parkplatz Südpark-Bollwerk-Südring-Ebenthalerstraße-Flatschacherstraße-Parkplatz Südpark.
Gesamtstrecke ca. 3,7 km.

Ausfahrt mit den krebskranken Kindern
11.30 Uhr Abfahrt

Route:
Klagenfurt über Grafen-stein nach Rückersdorf zum GH Mochoritsch.

Danach Fahrt zum Vogelpark Thurnersee.

Danach wieder zurück nach Klagenfurt zum Parkplatz Südpark.

Tombola:
Michael hat bis jetzt 13.000 EUR an Sponsorgeldern gesammelt. Bei einer Tombola mit wertvollen Sachpreisen u.a. Übernachtung im Bergchalet Hochrindl für 2 Personen, hofft er diese Summe noch zu erhöhen.

Anschließend Übergabe des gesammelten Betrages an die Kinderkrebshilfe.

Infos & Rückmeldungen:
Michael Schaschl
0664-1108045
schaschl@hf-feichter.at

Michael hofft dass sowohl Mitglieder unseres Klubs als auch andere Oldy-Fans mithelfen den Kindern ihre schwere Zeit zu erleichtern.

Peter Dürnwirth von den PDF-TV Kärnten Produktionen und Mitbegründer des Privat TV in Österreich, ist seit Beginn der Karawanken-Classic im Jahr 2007 immer Begleiter und Berichterstatter unserer Veranstaltungen.

Aus seiner Infokiste berichtet er über:

- 13. Internationale FIZZERS-Karawanken-Classic Rallye
In Bild und Ton wird über die Veranstaltung des 1. C.A.R. Teams Ferlach unter Leitung von Fahrtleiter Gerd Figura berichtet.

- Ein Rückblick auf das Jahr 2017
Ein Rückblick auf ein Jahr ohne Pandemie und auf alte Bekannte

Die Fizzers-Karawanken-Classic ist bereits Geschichte, aber wir arbeiten schon am SMS-Classic-Sprint am 17. Sept. 2022

Fahrspaß & Landschaft pur! Genieße das Flair der Kärntner Seen, die sanften Ufer, den Süden Österreichs und tauche ein in die wild-romantische Landschaft, die diese umrahmen.

Die Firma SMS (Schadens Management Service) in Ebenthal, Klagenfurt, und das 1. C.A.R. Team veranstalten zusammen eine touristisch / sportliche Ausfahrt durch Kärnten. Im Zuge unserer Ausfahrt kann die wunderschöne Umgebung der Kärntner Seen mobil erkundet werden.

Besonderheiten der Ausfahrt sind die Dom- und Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt, die Burg Hochosterwitz, die Burgruine Liebenfels, das Schloss Tanzenberg, die Burgruine Glanegg und vieles mehr. Die Streckenlänge wird etwas über 100 km betragen.

Los geht´s am Samstag,den 17. September 2022 von der SMS-Zentrale Ebenthal, im Industriepark Ebenthal, SMS-Straße 1, Ebenthal.

Zeitplan

- 08.00 Uhr – 10. 00 Uhr Adm. Abnahme
- 09.45 Uhr Fahrbesprechung
- 10.01 Uhr Start 1. Fahrzeug
- ca. 14.00 Uhr Zielankunft

Anschließend geselliges Beisammensein

- ca. 16.30 Uhr Siegerehrung

Das Besondere dieser Veranstaltung ist es, dass man die Wahl zwischen drei Möglichkeiten der Teilnahme hat:

1. **SMS-CS-Sportlich**
   - Nur für Oldtimer bis Baujahr 31.12.2001
   - Gleichmäßigkeits-Prüfungen (kein Geschwindigkeitsbewerb!)
   - Der Lauf zählt zum Kärntner-Classic-Cup 2022 (KCC).
   - Und zur Classic-Staatsmeisterschaft.

2. **SMS-CS-To**
Touristische Ausfahrt ohne Sonderprüfungen.

3. **SMS-CS-Tm**
Touristische Ausfahrt mit Probeschnuppern in die Sonderprüfungen der sportlichen SMS-CS OHNE bei diesem Bewerb gewertet zu werden.

Ausschreibung für SMS-CS-Sportlich auf:
https://www.carteamferlach.at

Anmeldung für alle drei Möglichkeiten auf:
https://sms-classic-sprint.at

Unsere Klubmitglieder aus Slowenien sind wieder hoch aktiv

Unser Klubmitglied Primož Koselj hat uns kurz vor der FIZZERS-Karawanken-Classic eine Count-down Funkuhr vorgeführt, die eventuell schon beim SMS-Classic-Sprint am 17. September 2022 zum Einsatz kommen soll.

Darüber berichtet Primož der mit Co-Pilotin Pia Zai auf einem MGB Mk. II, Baujahr 1968, selbst bei der FIZZERS dabei war:
„Wir haben die Uhr für einen anderen Verein in Österreich entworfen und gebaut, weil der vorherige Lieferant sie nicht mehr herstellte. Gebaut und auch ein bisschen verbessert.

Echtzeit ist mit GPS-Signal synchronisiert. Und wenn es kein GPS Signal gibt (z.B. in eine Schlucht), sorgt eine zusätzliche Echtzeituhr für genaue Zeit.

Das Startintervall kann auf eine Minute, oder alle 30 Sekunden eingestellt werden.

Die große Sekunden-Anzeige zählt rückwärts, wobei sie 5 Sekunden vor dem Start jede Sekunde piepst.
Zur Startzeit geht die Ampel auf Grün und bleibt für 10 Sekunden grün.

Die eingebauten Akkus reichen für etwa 3 Stunden Betrieb und können entweder im PKW oder über das Netz wieder aufgeladen werden.

Abmessungen:
BxHxT 250 x 240 x 75 mm (ähnlich DIN A4)
Gewicht: 1.8 kg

Aufstellungs-Varianten:
- Frei stehend (mit eingebauten Füßen)
- auf einem (Foto)Stativ
- hängend

Die Startuhr ist nicht für Zeitmessung beim SPs gedacht - es gibt keine Anschlüsse für Lichtschranken

Bei Interesse das Gerät zu mieten könnt Ihr Primož Koselj kontaktieren:
Email: primoz@koselj.si

Klubmitglied Miha Vrhunec ist unseren Lesern ja bereits als Bloger und „Auslands-Korrespondent des 1. C.A.R. Teams Ferlach“ bestens bekannt. Auch diesmal hat er uns einen Bericht über seine Eindrücke beim Besuch der RETRO-CLASSIC in Stuttgart zukommen lassen.

Am Sonntag, 24. April, ging in Stuttgart die RETRO CLASSICS® 2022 zu Ende. Nachdem im vergangenen Jahr die Tore der Messe geschlossen bleiben mussten, konnten heuer im April wieder Besucher empfangen werden.

In den Stuttgarter Messehallen herrschte gute Stimmung: Nach einem Jahr Corona-Pause öffnete die RETRO CLASSICS® erneut ihre Pforten für Händler, Sammler und Enthusiasten aus aller Herren Länder. Vom 21. bis 24. April überzeugte das Messe-Konzept mit einem breit gefächerten Angebot hochwertiger Fahrzeuge aus sämtlichen Epochen der

Automobilgeschichte, interessanten Sonderschauen und zahlreichen Highlights im Rahmenprogramm. Rund 80.000 Besucher wurden gezählt,
Fand die Show in der Vergangenheit in 9 Hallen statt, waren es heuer leider nur fünf. Vor allem die Hallen mit Lastwagen, Bussen und Traktoren entfielen diesmal..

Zwar gab es eine Halle für Werkzeuge und Ersatzteile, aber ich habe den großen Stand für Werkzeuge aus der Republik Tschetschenien

vermisst, der sonst regelmäßig auf dieser Messe zu sehen ist. - Ist wohl auch eine Folgeerscheinung des Kriegs in der Ukraine.

Kleine Oldtimer-Clubs waren

selten. Ausländische Vereine die früher ausgestellt hatten wie z.B. französisch oder italienische, gab es gar nicht.

Dafür waren die deutschen Automobilhersteller, wie Mercedes, Porsche, Audi, Opel mit großen und interessanten Ständen vertreten auf denen außergewöhnliche Fahrzeuge gezeigt wurden:
Mercedes zeigte ein schönes Restomodell - eine Vorkriegs-Limousine mit Nachkriegs-Motor.
Porsche stellte viele Wettbewerbsautos, hauptsächlich aus dem Bereich Langstreckenrennen aus.

Nur Halle Nr. 1 war es wie in den Jahre vor Covid. Autos der

Oberklasse, Accessoires und etwas Werbung für luxuriöse Klassik-Events. Hier war dann auch einer der Besucher-Magneten.

Insgesamt war mit der Stuttgarter RETRO CLASSICS® 2022 ein guter Start nach einer erzwungenen Pause gelungen, auch wenn dieser etwas kleiner ausfiel als in den früheren Jahren. Sonderschauen mit selten gezeigten Veteranen, historischen Nutzfahrzeugen oder futuristisch anmutenden Fallstudien erfreuten sich regen Zuspruchs.

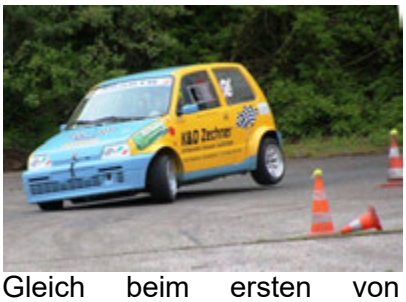
Die nächste RETRO CLASSICS® in Stuttgart findet im Frühjahr 2023 statt und soll wieder als Pflichtveranstaltung zum Auftakt der Oldtimer-Saison dienen.

Fotos & Texte aus Pressemitteilungen RETRO CLASSIC

„Gerade Strecken sind für schnelle Autos, Kurven sind für schnelle Fahrer"; unter diesem Motte startete heuer der RACE CUP Kärnten und da ließen es unsere Piloten am 30. April gleich richtig krachen.

Breithuber Peter, Breithuber Robert und „Methusalix" Ferdinand Löschnig (82 Jahre) ist das Trio, das die Fahnen unseres Klubs im Slalomsport hoch hält.

altbewährten Suzuki Swift mit dem er schon unzählige Siege heimwedeln konnte.



Gleich beim ersten von insgesamt 6 geplanten Läufen gab es weit über 40 Nennungen in den diversen Klassen. Und auch die Strecke auf dem Parkplatz des Strandbads Pressegger-See, bei Hermagor, war anspruchsvoll und mit einige Tücken gespickt. Das versprach spannende Rennläufe.

ccm inkl. 4WD auch in der Klasse 8, Sonderfahrzeuge noch einmal starten. Und da drehte Robert den Spieß um:

Klasse 8
Platz 1 Breithuber Robert
Platz 2 Breithuber Peter

Gleichzeitig holte sich Robert die Tagesbestzeit mit einer Laufzeit von 00:58,55.

In der Meisterschaftswertung 2022 halten die beiden mit je 12 Punkten beim Punkte-Maximum. - Es wird also spannend, ob sich unsere Piloten weiterhin auf Meisterkurs befinden. Im Juli findet der nächste Lauf des Race-Cups statt und da geht es Schlag auf Schlag

Die nächsten Termine des Race-Cups 2022

02.07.2022 MSC Wolfsberg Driving Park Lovntol
09.07.2022 MRSC St. Veit Rennbahn St. Veit

Die beiden Breithuber-Piloten setzen heuer auf einen Toyota GR Yaris des Autohaus` Friessnegger in St.Veit. Dabei werden sie noch von der Alois Markolin GmbH, cars for fun und BASTUCK Motorsport unterstützt.

Ferdinand Löschnig setzt auch heuer wieder auf seinen

Schon bei diesem ersten Aufeinandertreffen der Slalom-Cracks gab es für unser Trio Klassensiege:

Klasse 4
Platz 1 Breithuber Peter
Platz 2 Breithuber Robert

Beim Race-Cup können Fahrzeuge der Klasse 4, d.s. Serienfahrzeuge über 2000

23.07.2022 MRSC St. Veit Rennbahn St. Veit
20.08.2022 MS-Team Cockpit Patergassen
17.09.2022 Stammtischrunde Driving Park Lovntol

Unser Klub ist als Veranstalter nicht beim RC dabei, weil sich bisher kein Rennleiter für eine Slalom-Veranstaltung gefunden hat.

TOYOTA Friessnegger

Next Events organized by Sportwart Mark Strohecker

Unser CTF-Sportwart Mark Strohecker hat ja nicht nur das erste E-racing organisiert, s. DRIFT 4, April, sondern ist auch selbst sehr aktiv als Motorsportler unterwegs.

Zuletzt am 14. Mai beim Gleichmäßigkeits-Event der FIZZERS-Karawanken-Classic unterwegs, gibt Mark schon am 25. Mai beim Kart-Racing in Kalsdorf bei Graz wieder kräftig Gas. Dass alle Veranstaltungen von Mark bestens organisiert sind, hat sich schon herum gesprochen. Daher informierte Markt, dass für das Karting am 25. Mai schon 14 Nennungen vorliegen, genug für ein spannendes Rennen.

Wir erinnern uns gerne an den SMS-Classic-Sprint des Jahres 2021, bei dem SMS (Schadens Management Service) zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Zell-Gurnitz für Speis & Trank und gute Laune sorgte.

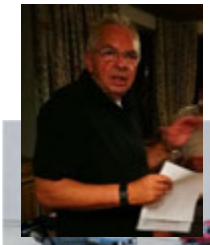
Am 10. Juli 2022 ladet die FFW Zell-Gurnitz nun zum jährlichen Zeltfest auf dem Vorplatz des Rüsthauses ins Festzelt ein.Dabei gibt es einen besonderen Anlass zu feiern, nämlich das 130-jährige Bestehen dieser Feuerwehr! Klar, dass man sich dazu etwas Besonderes einfallen lässt: Dazu veranstaltet die FFW eine Sternfahrt für Oldtimer nach Gurnitz. Der Wunsch wären - no na net - feuerrote Autos, aber natürlich ist jeder Oldtimer willkommen, egal welche Farbe er hat.

Die Oldtimer sollen primär das Feuerwehrfest attraktiver machen und etwas Nostalgie vermitteln. Aber es soll auch Action geboten werden: Von der Feuerwehr wird zusammen mit unserem Klub eine kleine Gleichmässigkeits-Sonderprüfung mit Zeitmessung organisiert, so wie es bei richtigen Classic-Veranstaltungen auch gemacht wird.
Dabei können sich Zuschauer als 2-er Teams anmelden. Auf einem beigestellten Fahrzeug sollen die Teams - einmal als Fahrer, einmal als Co-Pilot den Gleichmässigkeits-Parcours bewältigen. Eventuell können dann im Anschluss auch unserer Clubfahrer bei dieser kleinen Sonderprüfung mitmachen.

Gerne wollen wir unseren Sponsor SMS und die Gurnitzer Feuerwehr bei ihrem Feuerwehrfest unterstützen. **Wir suchen daher mindesten 10 Clubmitglieder bzw. Oldtimer-Freunde mit ihren Oldies, die sich am 10. Juli um 10:00 Uhr in Ebenthal bei SMS einfinden und dann gemeinsam mit der Feuerwehr zu einer Sternfahrt nach Gurnitz starten.**
Bitte um Kontakt und Anmeldung bei GustlMostetschnig: Tel.: 0660-4647617 / INFO@CARTEAMFERLACH.AT

STERNENKLAR www.sternenklar.at

ALLERLEI aus KÄRNTEN



Klubmitglied Herbert Luttenberger startet neuen Lichtschrankenkurs

Auf Grund der guten Akzeptanz sowohl in Kärnten als auch in anderen Bundesländern, startet Herbert vor der großen Sommerpause noch einmal durch.

Den kleinen Preis vom Kraigerberg-1, Musik-Events, diverse Classic-Lehrgänge etc., Hat der rührige Manager heuer bereits hinter sich gebracht. Pause gönnt er sich (vorläufig) noch nicht.

Wer also jetzt noch dabei sein will, sollte schnell sein. Auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl (damit erhöht sich die Effizienz des Lehrgangs) sind die Kurse schnell ausgebucht! Anmeldungen s. o.a. Ankündigung.

Unsere Kollegen von Klub der „Freunde alter Motorräder“, kurz F.A.M., Unter ihrem Obmann Dominik Pacher, haben uns bei der FIZZERS-Karawanken-Classic sehr geholfen. Die Passier-kontrolle in Liebenfels wurde von Mitgliedern des Klubs, zusammen mit einer kleinen Ausstellung alter Motorräder und Vespas, organisiert. Dafür möchten wir uns aufrichtig bedanken!

Heute möchten wir auf den Oldtimer- und Teile-Markt des F.A.M. am 16. Juni aufmerksam machen, der zuletzt pandemiebedingt 2020 durchgeführt werden konnte.
Sicherlich eine Veranstaltung, die es wert ist besucht zu werden. Mehr auf:
https://freunde-alter-motorraeder.jimdofree.com

Einen interessanten Tag können kunstbeflissene Oldtimer-Fans am Samstag, 10. Juni in der Burgenstadt Friesach verbringen:

- Einen Tag der offenen Tür & Flohmarkt zugunsten der Stadtgrabenmauer, bietet das Kreativ-Atelier „Kunst-dot-komm!“, jeweils von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr, in den Räumen des Ateliers, Herrengasse 12, 9360 Friesach.
- Ab 10 Uhr organisieren die Oldtimer-Freunde-Friesach ihr alljährliches Treffen auf dem Reitplatz in Friesach, s. nebenst. Plakat Eine gute Möglichkeit zu kombinieren!

2017 und 2019 haben wir in Spittal an der Drau mit unserer FIZZERS-Karawanken-Classic Station gemacht und fanden dabei ein interessiertes und fachkundiges Publikum.

Mit dabei auch unsere Freunde vom Klub „Oldtimerfreunde Rothenthurn“. Mit einer kleinen Show ihre Fahrzeuge trugen sie zum Gelingen unserer Veranstaltung bei. Dafür nochmals herzlichen Dank!

Nun laden unsere Kollegen zum Oldtimertreffen nach Rothenthurn ein. Das Treffen findet am Pfingstsonntag, 6. Juni, mit Beginn ab 9:00 Uhr auf dem Clubgelände der Oldtimerfreunde Rothenthurn in Olsach, Alte Straße - neben SHS Maschinen Supersberger, statt. Es ist ein freies Treffen für alle Fahrzeugkategorien, kein Eintritt oder Nenngeld!
In den Jahren vor Pandemie-Beginn wurden am Samstag ab 17:00 Uhr für die musikbegeisterten Oldies Live-Musik gespielt.

In gewohnt launiger Art führte unser Klubmitglied Johannes Habich durch die beiden Abende der FIZZERS-Karawanken-Classic.

Sowohl am Freitag im Seehotel Kropfitsch, als auch am Samstag, bei der Siegerehrung im Parkhotel Pörtschach sorgte Johannes für gute Stimmung und fröhliche Gesichter.

Aber der Geschäftsführer der Habich Entertainment & Marketing GmbH in Maria Rain ist nicht nur ein hinreißende Entertainer, sondern auch Manager und Organisator von Musikveranstaltungen, Ausstellungen, Messen, Moderationen etc.

Die in Klagenfurt geplante Oldtimer-Messe „CLASSIC legends“ musste Corona-bedingt bereits zweimal verschoben werden und soll jetzt 2023 endlich stattfinden.

Näher im Datum ist der Musik-Event „WILDSTONE WOOD-STOCK“ am 16. Juli.

Nach ebenfalls zweijähriger „Zwangspause“ steht das nächste Wildstone Woodstock in den Startlöchern. Das Konzert von 2019 ist unzähligen Menschen in guter Erinnerung, denn das Motto „Peace & Music“ wurde ganz wunderbar angenommen.

Auch diesmal hat Habich wieder für zwei „musikalische Leckerbissen“ gesorgt:
Wildstone Woodstock startet heuer mit der legendären Marburger Rockband „Get Back“ und deren grandioser Lead Sängerin Sara. Hier gibt es die Rock-Hits der Siebziger und eigene Hits zu hören.

**Ermäßigte Karten für CTF-Klubmitglieder!
Es lohnt sich Mitglied beim CTF zu sein!**

Als weiteren Klassiker gibt es ein „Joe Cocker Tribute“ – interpretiert von Daniel Rampre und seiner Band.

WILDSTONE WOODSTOCK 2022

Heiße Wochenenden für Rallye-Fans

2022 beginnt in der Rallye-Weltmeisterschaft eine neue Zeitrechnung:
Die in den letzten 25 Jahren eingesetzten, rund 400 PS-starken World Rally Cars werden fortan durch Rally1-Autos mit Hybrid-Antrieb und über 500 PS Systemleistung ersetzt. Zudem werden die Vierzylinder-Motoren der WRC-Boliden von einem synthetisch hergestellten Kohlewasserstoff-Sprit befeuert, der zu 100 Prozent nachhaltig ist.

Fotos: ©Presse TOYOTA GAZOO Racing

WRC 2022 - Die Rallye-Weltmeisterschaft könnt Ihr LIVE bei ServusTV verfolgen, denn der Sender überträgt die Rallye-Königsklasse live im TV, im Stream & in allen Apps.

Die WRC 2022 ist im kostenlosen Livestream auf servustv.com/sport sowie in allen Apps zu sehen!

ÜBERSICHT:
TV-Übertragungen werden vor den jeweiligen Stopps bekanntgegeben - alle Übertragungen sind im Web sowie den ServusTV-Apps für Mobile und SmartTV zu sehen!

Live-Übertragungen:
02.06. - 05.06. Alghero
Sardinien, Italien (Schotter)
servustv.com/sport & Apps

- SP 14: Coiluna – Loelle 1
  4. Juni Live um 13:30
- SP 16: Coiluna – Loelle 2
  4. Juni Live um 16:00
- SP 19: Sassari – Argentiera
  5. Juni Live um 09:00
- Powerstage: Sassari – Argentiera 2
  5. Juni Live um 12:00

23.06. - 26.06. Nairobi
Kenia (Schotter)
servustv.com/sport & Apps

Fotos: ©Presse TOYOTA GAZOO Racing

14.07. - 17.07. Tartu
Estland (Schotter)
servustv.com/sport & Apps

Nächste WRC-Live-Übertragung am: 4. Juni 2022; Italien-Rallye, Sardinien

04.08. - 07.08. Jyväskylä
Finnland (Schotter)
servustv.com/sport & Apps

Fotos:PRESSE.SERVUSTV.COMt

Red Bull Erzbergrodeo
So., 19.06., live ab 15:00 Uhr

Das Warten hat ein Ende – nach zwei Jahren Pause ist das Red Bull Erzbergrodeo endlich wieder im Rennkalender und damit auch

das härteste Eintages-Hard-Enduro-Rennen der Welt: **das Red Bull Hare Scramble.** Nur die besten Fahrer der Welt stellen sich dem Giganten aus Eisen. ServusTV überträgt live vom härtesten Eintages-Enduro-Rennen der Welt.

Auch in der Saison 2022 stellen sich die besten Fahrer der Welt beim Red Bull Erzbergrodeo dem Giganten aus Eisen. 500 Fahrer sind an Start aber nur ein dreckiges Dutzend erreicht das Ziel. ServusTV überträgt das Rennen live und in Full HD.

Die Spritpreise explodieren - Kann ich mit Sonnenblumen-Öl tanken?

Auszug aus OCC-Newsletter April 2022

1,80 Euro, 1,90 Euro, 2 Euro, bis zu 2,20 Euro... Die Spritpreise klettern in die Höhe, jede Woche wurde ein neuer Negativ-Rekord gebrochen. Ein Ende scheint nicht in Sicht. Einige Gründe für den Preisanstieg: der Ukraine-Krieg, der starke Dollarkurs, Sanktionen, die CO2-Abgabe (8 Cent pro Liter), Steuern (Zweidrittel des Preises sind Steuern und Abgaben).

Kann man jetzt mit Heizöl tanken?
Heizöl ist wie Dieselkraftstoff ein Mitteldestillat. Insbesondere zwischen Sommerdiesel und Heizöl ist fast kein Unterschied in der Zusammensetzung. Das Entscheidende ist: Diesel für Kraftfahrzeuge nach EN 590 wird dezidiert für den Betrieb von Verbrennungsmotoren beschrieben, Heizöl EL nach DIN 51603-1 wird für die Verwendung in Brennern spezifiziert.
Somit sind für Heizöl motorische Parameter wie Zündverzug nicht relevant. Dennoch ist der für Heizöl EL spezifizierte Siedeverlauf weitgehend mit dem für Diesel identisch. Somit würde ein Einsatz im Fahrzeug theoretisch und technisch möglich sein. Insbesondere ältere Fahrzeuge mit mechanischer Einspritzung (Hubkolben oder Verteiler EP – kein Common Rail) können mit „minderwertiger“ (nicht EN 590) Kraftstoffqualität umgehen. Ein etwas höherer Zündverzug macht hier z.B. nichts aus. Auch sind keine komplexen Abgasnachbehandlungssysteme wie z.B. Partikelfilter verbaut. Das Heizöl von Heute ist übrigens deutlich besser als der Dieselkraftstoff vor 40 und mehr Jahren!

Stimmt es, dass die Verwendung von Heizöl Einfluss auf die Qualität des Motoröls haben?
Ja. Der Schwefelgehalt im Heizöl ist nach wie vor bis zu 5 Mal höher als in Diesel. Dieser Schwefel wird in der Verbrennung in Schwefelsäure umgewandelt und über Blow-by ins Motoröl eingetragen. Dort muss es durch die alkalische Reserve neutralisiert werden. Diese wird somit bei Verwendung von Heizöl zusätzlich gestresst, die Ölwechselintervalle verkürzen sich.
Heizöl kann deutlich mehr PAKs (polyzyklische Aromaten) enthalten. Diese sorgen für eine stärker rußende Verbrennung im Dieselmotor. Wieder wird das Motoröl stärker gestresst, Detergentien, die normalerweise Verschmutzungen im Öl in feine Partikel auflösen und Dispergentien, die Partikel in Schwebe halten und zum Filter transportieren, müssen mit der zusätzlichen Rußmenge umgehen.

Neben diesem Nachteil spricht also nichts weiter gegen Heizöl im Dieseltank?
Doch: Heizöl ist gemäß Energiesteuergesetz in Deutschland steuerreduziert. Deswegen verbietet das Gesetz ausdrücklich die Verwendung in Fahrzeugen. Eine Verwendung in stationären oder mobilen Notstromdieseln ist zulässig, denn hier wird nur elektrische Energie erzeugt!
Um die Steuerreduzierung kenntlich zu machen, wird Heizöl mit Markierungsstoffen versehen, man erkennt Heizöl an seiner roten Farbe. Wer dennoch Heizöl in sein Fahrzeug vertankt begeht, bereits Steuerhinterziehung, man muss dazu noch nicht einmal den Motor angelassen haben! Steuerhinterziehung ist eine Straftat! Der Zoll führt regelmäßig Kontrollen durch. Das Entfernen der roten Farbe haben schon viele versucht, auch das Mischen mit normalem Diesel, um die rote Färbung verblassen zu lassen, ist ein oft beschriebener „Trick“. Dazu muss man wissen: Neben dem offensichtlichen roten Farbstoff sind noch andere, unsichtbare Markierungsstoffe enthalten, die der Zoll im Labor problemlos nachweisen kann. Ganz klar: Hände weg!

OCC Wir versichern Klassiker.

Einige Fahrzeugbesitzer behaupten, Salat-Öl ginge auch?
Wie für Heizöl gilt: technisch ist es durchaus bei älteren Dieselfahrzeugen (ohne Common Rail) möglich. Es gibt sogar eine DIN-Norm (DIN 51605), die Pflanzenöl als Kraftstoff beschreibt.
Hier ist die erste Hürde: Das Salatöl aus dem Supermarkt wird nicht nach dieser Norm überprüft, denn es ist ja schließlich kein Kraftstoff, sondern ein Lebensmittel! Die Startfähigkeit des Motors bei kälteren Temperaturen (bereits unter +15°C) ist eingeschränkt. Die höhere Viskosität sorgt für eine schlechtere Zerstäubung und damit eine schlechte Gemischbildung. Es wird beim Starten lange „georgelt“ und somit viel Kraftstoff eingespritzt, aber nicht verbrannt. Auch die Kaltlaufphase führt zu erhöhtem Kraftstoffeintrag durch z.B. Kondensationseffekte an der kalten Zylinderwandung. Dieser angereicherte Kraftstoff sorgt für Probleme, denn wie jedes Naturprodukt ist das Salatöl einem Alterungsprozess unterworfen, der durch die hohen Temperaturen im Öl beschleunigt wird. Schlammbildung ist die Folge, der Ölfilter kann verstopfen und somit ein kapitaler Motorschaden aufgrund von Mangelschmierung resultieren.
In noch heißeren Regionen im Motor kann dieser Kraftstoff-Eintrag zu Verkokungen führen. Dies ist oftmals hinter den Kolbenringen der Fall. Zunehmender Koksaufbau behindert die freie Drehung der Ringe, es kommt zu sogenannten Ringreitern, wenn der Koks von hinten die komplette Nut aufgefüllt hat. Resultat: massiver Verschleiß an Zylinderbuchse bzw. Wandung, aber auch schlechtes Zündverhalten und unruhiger Motorlauf durch zu geringe Verdichtung - das Ringstoßspiel vergrößert sich.
Zu guter Letzt: die Steuer! Salatöl mag im Regal beim Discounter günstig gegenüber einem Liter Diesel an der Tankstelle erscheinen. Bei der Verwendung als Kraftstoff wird aber automatisch der entsprechende Energiesteuersatz wie für „normalen“ Kraftstoff fällig.

Gerade für Oldtimer oder Youngtimer-Fahrzeuge, die keine hohe Fahrleistung haben, ist von der Verwendung von Salatöl abzuraten. Es kann deutlich mehr Wasser aus der Luftfeuchtigkeit durch die Tankatmung aufnehmen. Dies führt zu Korrosionsschäden an Einspritzkomponenten, auch Kavitationsschäden sind eine Folge.
Zusätzlich: Pflanzenöl enthält Säuren, die ebenfalls Korrosionsschäden im Einspritz- und Kraftstoffsystem verursachen können. Die Alterung des Salatöls kann auch zu Problemen beim Einspritzsystem führen. Es bilden sich Ablagerungen, bevorzugt an heißen Stellen. Diese sind typischerweise in der Nähe der Einspritzdüsen. Nach einem Motorstopp findet keine Kühlung durch den zugeführten Kraftstoff oder durch das Kühlmittel im Zylinderkopf statt. Das Salatöl kann u.a. gummiartige Ablagerungen bilden, die die Einspritzdüsen verkleben.

Bei Fahrzeugen mit regelmäßigem bzw. täglichen Betrieb werden solche Ablagerungen nur in geringem Ausmaß gebildet und beim nächsten Motorlauf wieder „abgewaschen“ – Fahrzeuge mit langen Standzeiten bekommen hier Probleme. Ist die Reaktion der Ablagerungsbildung einmal gestartet, läuft sie immer weiter. Resultat: die Düsennadel der Einspritzdüse klebt fest, die Düse öffnet nicht mehr. Das führt zu Startschwierigkeiten, unrundem Motorlauf - aber auch Beschädigungen an der Einspritzpumpe durch hohen Gegendruck.

Was spricht gegen die Verwendung von Biodiesel?
Dichtungsmaterialien sowie Kunststoffschläuche, die im Kraftstoffsystem verbaut sind, sind generell nicht auf die Verwendung von Biokraftstoffen ausgelegt. Der Kraftstoff B100 FAME, sogar B7 kann bei manchen alten Fahrzeugen bereits Probleme verursachen.
Denken Sie daran, diese Fahrzeuge entstammen einer Zeit, in der Bioprodukte noch nicht mal im Supermarkt angeboten wurden! Biodiesel wirkt auch als Lösungsmittel. Über die Jahre hat sich im Kraftstoffsystem eines jeden Fahrzeugs eine Patina aus Ablagerungen von Kraftstoffkomponenten gebildet. Diese werden durch die Anwendung von reinen Biokraftstoffen abgelöst und finden sich im Kraftstofffilter wieder. Aber auch das Einspritzsystem kann betroffen sein.

OCC Wir versichern Klassiker.

Kommende Veranstaltungen des 1. C.A.R. Teams Ferlach und befreundeter Klubs:

25.5.2022 **Kartrennen des 1.C.A.R. Teams Ferlach**
Ort: Kartrace Le Mans, Kalsdorf bei Graz
Zeit: 19.30 Uhr am Kart-Kurs
Info/Anmeldung: m.strohecker@sternenklar.at

02. - 05.06.2022 Achim Mörtls Roadtrip Experience **SAN REMO / Monte Carlo**
https://www.racecom.at/de/auto/roadtripexperience

6. Juni 2022 Oldtimertreffen Rothenthurn
Ort: Clubgelände der Oldtimerfreunde Rothenthurn
Olsach, Alte Straße
Zeit: ab 9:00 Uhr
Info: https://www.oldtimerfreunde-rothenthurn.at

11. Juni 2022 Oldtimertreffen Friesach
Ort: Reitplatz Friesach
Zeit: ab 10:00 Uhr
Info: Oldtimer-Freunde-Friesach

9. - 12.06.2022 Oldtimertreffen „Rose vom Wörthersee“
Ort Pörtschach a.W.
Info: KMVC, www.kmvc.at

16. Juni 2022 Oldtimer- und Teile-Markt des F.A.M.
Ort: Liebenfels, Sportplatz
Info: https://freunde-alter-motorraeder.jimdofree.com
0664/5296485

17. & 18.06.2022 Hirter Rallye St. Veit
Ort: St.Veit
Zählt zu: Österreichischen Rallye Staatsmeisterschaft
Austrian Rallye Challenge

29.06.–03.07.2022 Rolls-Royce und Bentley Treffen
Ort: Velden am Wörthersee
Info: Hermann Tratnik, www.avca.at

17. September 2022 SMS-Classic-Sprint
Ort: 9065 Ebenthal, SMS-Straße 1
Zeit: ab 08.00 Uhr
Info: https://sms-classic-sprint.at
https://www.carteamferlach.at

SMS CLASSIC SPRINT